

PRESSEINFORMATION



»Wer einsam ist, der hat es gut!«

Eine heiter-melancholische Hommage an Wilhelm Busch

Vorgelesen und erzählt von Frank Suchland

Wilhelm Busch einem breiteren Publikum vorzustellen, hieße Eulen nach Athen zu tragen. Der weltbekannte Schriftsteller, Zeichner und Maler zählt zu den einflussreichsten deutschen Künstlern, gilt als Klassiker der heiteren Dichtkunst und vor allem wegen seiner satirischen Bilder Geschichten auch als Pionier des Comics.

Seine treffsicheren Verse voller Sprachwitz, Ironie und Doppeldeutigkeiten sind nicht nur Zeugnisse einer liebenswürdig-präzisen Beobachtungsgabe, sondern gehören häufig als feste Redewendungen in unseren Lebensalltag. Dabei war Busch ein ernster und verschlossener Mensch, dem Selbstzufriedenheit und Frömmerei missfielen und der seine eigenen künstlerischen Hoffnungen oft genug enttäuscht sah.

Der Literat und Hörbuchproduzent Frank Suchland rezitiert in diesem heiter-melancholischen Programm nicht nur die schönsten und beliebtesten Werke des Meisters, sondern plaudert auch aus dem vielseitigen Leben des Dichters oder lässt Kritiker zu Wort kommen.

Und schließlich gilt Suchland nicht nur als versierter Kenner der humoristischen Literaturszene, sondern ist auch regelmäßiger Gast im Wilhelm-Busch-Geburtshaus zu Wiedensahl.

Freuen Sie sich auf eine anspruchsvolle, aber locker-leichte und beschwingte Hommage mit vielen amüsanten, geistreichen und fesselnden Momenten.

»Einer der Götter deutscher Vortragskunst!« (Peiner Allgemeine Zeitung)

»Ein Meister seiner Zunft!« (Westfalenblatt)

»Frank Suchland gehört zur Crème de la Crème der Rezitatoren!« (Hannoversche Allgemeine Zeitung)

